



Wien, 18. August 2016

Informationen und Teilnahmebedingungen zum Orte des Respekts-Award 2016

Der Orte des Respekts-Award ist ein mit insgesamt **9.000 Euro dotierter Preis**, der sich an engagierte Projekte zur Verbesserung der Gesellschaft richtet. **Der Award soll alle jene Projekte ansprechen, die im Rahmen des Wettbewerbs „Österreich sucht Orte des Respekts“ als Ort des Respekts nominiert wurden und auf der Crowdfunding-Plattform www.respekt.net ein Projekt zur weiteren Finanzierung eingereicht haben.**

Das Preisgeld des Awards wird dankenswerter Weise von den Sponsoren der „Orte des Respekts“ **Raiffeisen, UNIQA Österreich, Kahane Foundation und Österreichischen Lotterien** zur Verfügung gestellt.

Preise

Das Preisgeld von 9.000 Euro teilt sich wie folgt auf die drei Siegerprojekte auf:

- 1. Preis 4.000 Euro
- 2. Preis 3.000 Euro
- 3. Preis 2.000 Euro

Die Preisgelder werden vom Verein.Respekt.net an die Siegerprojekte auf der Crowdfunding-Plattform www.respekt.net mittels Spende übertragen und sind Teil der Finanzierung eines Projekts auf www.respekt.net. Die Auszahlung erfolgt bei Projekten mit Zielbudget bei Erreichen des Zielbudgets. Bei Dauerprojekten erfolgt die Auszahlung im Zuge der periodischen Abrechnung.

Wird ein Projekt während der Laufzeit des Awards ganz oder größtenteils ausfinanziert, muss ein neues Projekt innerhalb von 6 Monaten eingereicht werden, um das Preisgeld zu erhalten. Preisgelder werden nur Projekten in Finanzierung zugeordnet.

Ermittlung der Preisträger

Auf Basis eines Online-Votings der registrierten Userinnen und User auf www.respekt.net ermittelt das Respekt.net-Büro eine Reihung der Projekte und kommuniziert diese an den Vorstand von Respekt.net, welcher die Reihung sowie die Gewinnerprojekte beschließt.



Die Preisgelder werden an jene Projekte verliehen, die während der Voting-Laufzeit (27. September bis 11. Oktober 2016) des Awards die meisten Stimmen (jeder User kann einmal voten) aus dem Kreis der registrierten User auf www.respekt.net erhalten.

Alle Arten von "Fake"-Registrierungen mittels temporärer E-Mail-Adressen oder sonstiger technischer Hilfsmittel und daraus generierte Stimmen werden nicht akzeptiert und gelöscht. Besteht darüber hinaus ein Manipulationsverdacht, behält sich Respekt.net das Recht vor, registrierte Benutzer und Votes zu löschen sowie Projekte vom Award auszuschließen. Das gilt auch, wenn die vermutete Manipulation durch Maßnahmen und Mitteln geschieht, die hier nicht erwähnt werden. Die Letztentscheidung liegt beim Vereinsvorstand vom Verein Respekt.net.

Zum Online-Voting auf www.respekt.net werden bis zu 20 Projekte zugelassen, die oben genannte Kriterien erfüllen. Der Zeitpunkt der finalen Projekteinreichung entscheidet über die Berücksichtigung. Die ersten 20 fertig formulierten Projekte nehmen am Award teil.

Teilnahmekriterien

Teilnahmeberechtigt sind alle Projekte, die

- ...als Ort des Respekts 2016 nominiert wurden,
- ...zum Stichtag 1. September 2016, 24 Uhr fertig formuliert sind und auf www.respekt.net die finale Prüfung beantragt haben, und
- ...deren Crowdfunding-Kampagne bis 15. September 2016, 17 Uhr angelaufen ist.

Rechtsweg & Veröffentlichung

Auf die Entscheidung des Vereinsvorstandes von Respekt.net haben die Teilnehmer/-innen keinen Einfluss. Die Entscheidungen sind endgültig. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Im Falle der Verleihung eines Preises wird der Name der Preisträgerin/des Preisträgers, der Organisation und des Projekts zum Zwecke der Bekanntmachung und Bewerbung des Wettbewerbs und der Projektplattform www.respekt.net veröffentlicht.